

Präsenzübung zu Gewöhnliche Differentialgleichungen

Aufgabe 0.1

Zeigen Sie:

- (a) Das Produkt global Lipschitz-stetiger Funktionen ist nicht notwendigerweise wieder global Lipschitz-stetig.
- (b) Die Funktion $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R} : x \mapsto e^x$ ist lokal, aber nicht global Lipschitz-stetig.

Aufgabe 0.2

Betrachten Sie den metrischen Raum (X, d) , wobei X eine beliebige Menge und d die diskrete

Metrik ist, welche definiert ist durch $d(x, y) := \begin{cases} 0 & \text{für } x = y \\ 1 & \text{für } x \neq y \end{cases}$.

- (a) Zeigen Sie, dass bezüglich der diskreten Metrik jede Funktion Lipschitz-stetig ist.
- (b) Bestimmen Sie die Menge der Kontraktionen bezüglich der diskreten Metrik.
- (c) Zeigen Sie, dass weder $id : (\mathbb{R}, d) \rightarrow (\mathbb{R}, |\cdot|)$ noch $id : (\mathbb{R}, |\cdot|) \rightarrow (\mathbb{R}, d)$ Lipschitz-stetig sind.

Aufgabe 0.3

Für eine beliebige Norm $\|\cdot\|$ auf dem \mathbb{R}^n definiert man die induzierte Matrixnorm als

$$\|A\| := \max_{\|x\|=1} \|Ax\| \text{ für } A \in \mathbb{R}^{n \times n}.$$

Bestimmen Sie für die Normen $\|\cdot\|_1$, $\|\cdot\|_2$ und $\|\cdot\|_\infty$ jeweils die induzierten Matrixnormen.